

Gewerbereise 2018**Flughafen Zürich-Kloten – Dimensionen einer anderen Art**

Die Gewerbler aus Seuzach, Ohringen und Hettlingen am Flughafen Zürich-Kloten.

Einmal jährlich treffen sich die Gewerbler aus Seuzach, Ohringen und Hettlingen zu einem gemeinsamen Ausflug – Gelegenheit, neues Wissen aufzubauen, indem gemeinsam Neuland betreten wird und die sozialen Kontakte zu anderen Gewerbetreibenden gepflegt werden können.

Dieses Jahr nahmen 40 Personen an der Gewerbereise zum Flughafen Kloten teil. Nach einer gesprächs- und aufwärmfreudigen Busfahrt wären eigentlich alle Teilnehmenden bereit gewesen, in eine andere Destination „durchzustarten“! Doch wurden wir mit sehr lehrreichen Informationen und einer äusserst spannenden Flughafenführung quasi vertröstet. Zuerst gab es eine Führung durch das weitläufige Flughafenareal. Neben höchst interessanten Kennzahlen im und um

den Flughafen haben wir auch vieles über die Geschichte und die Architektur kennen gelernt. Äusserst spannend war es zu erfahren, welche Sicherheitsvorkehrungen und personelle Aufwendungen am Flughafen Zürich betrieben werden in Bezug auf Personenschutz und Reisegepäck. Dimensionen einer anderen Art sind die logistischen Herausforderungen: Die enormen Kennzahlen zu Verpflegung, Gepäcksortierung, Verkehr, Technik, Sicherheit, Shopping liessen einen staunen. Es war interessant zu hören wieviel Personal für alles eingesetzt wird, wie viele Firmen am und um den Flughafen bestehen und wie viele Menschen dank dem Flughafen eine Beschäftigung haben.

Auf dem Weg zum Flugfeld rollte vor uns ein Qatar-Flieger an. Daneben stand der A380 der Emi-



Der A380 der Emirates – 2020 findet die Weltausstellung in Dubai statt.

rates. Gigantische Eindrücke, solche Flugzeuge in Aktion hautnah zu erleben. Nach einer Busrundfahrt mit spannenden Infos über den Flugverkehr und die Landebahnen wurde mitten auf dem Rollfeld ein Halt eingelegt. Wir konnten unter anderem den Start des A380 aus nächster Nähe miterleben. Grossartig!

Im Anschluss an die Führung wurden wir im AIR-Restaurant mit

einem Apéro der internationalen Art verwöhnt – leider gab es einfach zu wenig Shrimps! Beim Dinner im Restaurant Alter Tobelhof konnten wir uns austauschen. Schön war's – gelacht wurde viel!

P.S.: Wir Gewerbler danken Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, dass Sie das lokale Gewerbe unterstützen!

Ramona Singenberger
Vorstand Gewerbeverein